Der Oberbürgermeister Jochen Partsch

Postfach 11 10 61 64225 Darmstadt

Wissenschaftsstadt Darmstadt



Herrn Stadtverordneten Uli Franke (Die Linke)

Per E-Mail: uli@uli-franke.de

Der Oberbürgermeister **Jochen Partsch**

Neues Rathaus am Luisenplatz Luisenplatz 5 A 64283 Darmstadt

Telefon: 06151 13-2201 - 04 Telefax: 06151 13-2205

Internet: http://www.darmstadt.de

 $E{\cdot}mail: \quad oberbuergermeister@darmstadt.de$

Datum:

21.12.2022

Kleine Anfrage zur Videoüberwachung auf der Mathildenhöhe

Sehr geehrter Herr Stadtverordneter Franke,

Ihr Kleine Anfrage vom 11. November 2022 beantworte ich wie folgt:

Ihre Vorbemerkung:

Mit Bezug auf die Berichterstattung (DE am 9.11.2022) über das Vorhaben, auf der Mathildenhöhe neue Videokameras zu installieren, um die Gebäude besser vor Vandalismus schützen zu können, frage ich den Magistrat:

Frage 1:

Weshalb kam der Kulturreferent der Stadt im Jahr 2019 zu dem Schluss, dass die Überwachung durch die Kameras, die zur Zeit dort noch stehen, nicht mit dem Datenschutz zu vereinbaren ist?

Antwort:

Die Kameras in der Nähe der Russischen Kapelle sind schon seit Jahren abgeschaltet. Eine Reaktivierung ist aus technischen Gründen nicht möglich und würde den Auflagen des Hessischen Datenschutzes widersprechen. Dies war schon 2019 nach den Erfahrungen zur Videoüberwachung auf dem Luisenplatz offenkundig.

Frage 2:

Was ist an der geplanten neuen Überwachungsanlage anders, so dass diese nicht in Konflikt mit dem Daten- und Persönlichkeitsschutz geraten wird?



Antwort:

Derzeit arbeitet die Verwaltung in Kooperation mit dem Hessischen Datenschutzbeauftragten, der Städtischen Datenschutzbeauftragten, der Landes- und Kommunalpolizei sowie dem Bürger- und Ordnungsamt an einer Konzeption für Überwachungsanlagen entlang der denkmalgeschützten Gebäude, um Kollisionen mit den bestehenden gesetzlichen Auflagen zu vermeiden.

Frage 3:

Die Kameras sind aktuell an einem einzigen Mast angebracht. Soll auch die neue Anlage von einem Punkt aus das komplette Gelände überblicken, oder wird sie auf mehrere Standorte verteilt aufgestellt?

Antwort:

Nach Vorlage der oben genannten Konzeption wird diese Frage beantwortet werden können.

Frage 4:

Ist geplant, die Aufnahmen der künftigen Überwachungsanlage an einen anderen Ort zu übertragen, um sie dort betrachten, auswerten und/oder speichern zu können?

Antwort:

Siehe Antwort zur Frage 3.

Frage 5:

Falls keine Übertragung stattfindet, sondern eine temporäre lokale Speicherung in der Anlage selbst, für welchen Zeitraum soll die Aufzeichnung erhalten bleiben, bevor sie wieder mit neueren Bildern überschrieben wird?

Antwort:

Siehe Antwort zur Frage 3.

Frage 6:

Welche Investitions- und welche laufenden Kosten wird die neue Überwachungsanlage erzeugen?

Antwort:

Dies ist derzeit noch nicht ermittelt, siehe Antwort zur Frage 3.

Mit freundlichen Grüßen

Jochen Partsch Oberbürgermeister

<u>Verteiler:</u>	
Büro der Stadtve	erordnetenversammlung
und Gremiendie	nste
Pressestelle	zur Kenntnis
	zur Veröffentlichung
Dezernat VI	
Rürger, und Ord	nungsamt

Bürger- und Ordnungsamt Eigenbetrieb Kulturinstitute